

Curriculum: Sonderpädagogische Fachrichtung Körperliche und motorische Entwicklung - Stand 06/2022

1. Quartal

Themenpool/inhaltliche Bezüge und Praxissituationen	Erschließungsfragen (exemplarisch)	(fachspezifische) Konkretion und Kompetenzen: Der/die LAA	Bezüge zum Kerncurriculum
<p>Mein Selbstbild als Sonderpädagog*in</p> <p>Förderschwerpunktspezifische Diagnostik</p> <p>Förder- und Entwicklungsplanung als Grundlage sonderpädagogischen Arbeitens</p> <p>Einführung in die sonderpädagogisch fokussierte Unterrichtsplanung</p>	<p>Welche Rolle habe ich als sonderpädagogische Lehrkraft und wie kann ich diese stetig weiterentwickeln?</p> <p>Was sind die Förder- und Entwicklungsschwerpunkte im Förderschwerpunkt KmE und wie werden sie ausdifferenziert?</p> <p>Welche Merkmale für eine gute Förder-Entwicklungsplanung kann ich erkennen?</p> <p>Woran kann man diese Kriterien erkennen (Indikatoren)?</p> <p>Welche fachlichen und überfachlichen Ziele verfolge ich im Hinblick auf den Kompetenzaufbau meiner Schüler*innen?</p> <p>Wie kann eine Elementarisierung von Förderbereichen und Förderzielschwerpunkten aussehen und welche Aufträge ergeben sich für das eigene professionelle Handeln?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • bilden erfahrungsbezogen, theoriegeleitet, wertorientiert und selbstreflexiv ein eigenes sonderpädagogisches Rollenverständnis aus, das den Erfordernissen der jeweiligen Handlungsfelder und der Zusammenarbeit in unterschiedlichen Bedingungsfeldern und Teams gerecht wird • kennen grundlegende Standards der sonderpädagogischen Ausbildung • kennen grundlegende Muster der Beeinträchtigung im Bereich der körperlichen und motorischen Entwicklung • kennen Möglichkeiten der Dokumentation von Förder- und Entwicklungsplanung • eruieren kriteriengeleitet individuelle Lernvoraussetzungen und Lernbedürfnissen der Schüler*innen • formulieren entwicklungsbezogene Ziele nach der SMART-Methode und leiten daraus konkrete Maßnahmen der Unterstützung ab. 	<p>K 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p> <p>K 4: Lehrkräfte kennen die sozialen, kulturellen und technologischen Lebensbedingungen, etwaige Benachteiligungen, Beeinträchtigungen und Barrieren von und für Schülerinnen und Schüler(n) und nehmen im Rahmen der Schule Einfluss auf deren individuelle Entwicklung.</p> <p>K 7: Lehrerinnen und Lehrer diagnostizieren Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern; sie fördern Schülerinnen und Schüler gezielt und beraten Lernende und deren Eltern.</p> <p>K 10: Lehrkräfte verstehen ihren Beruf als ständige Lernaufgabe und entwickeln ihre Kompetenzen weiter.</p>

2. Quartal

Themenpool/inhaltliche Bezüge und Praxissituationen	Erschließungsfragen (exemplarisch)	(fachspezifische) Konkretion und Kompetenzen: Der/die LAA	Bezüge zum Kerncurriculum
<p>Gestaltung von Unterricht auf der Basis des Grundprinzips von dualem Planungshandeln</p> <p>Didaktische Theorien, so wie curriculare Strukturen und Intentionen für ertragreiches Lernen vernetzen und nutzbar machen</p> <p>Verantwortungsvoll mit Feedback, Leistungsbewertung und Dokumentation umgehen</p>	<p>Wie stimme ich die Entwicklung und Hierarchisierung von Zielen auf eine Lerngruppe, eine Teilgruppe oder einzelne Schüler*innen ab?</p> <p>Wie mache ich mir Formen des Co-Teachings zunutze?</p> <p>Welche Differenzierungskonzepte sind in meinem Unterricht tragfähig?</p> <p>Welche inklusionsdidaktische Position mache ich mir zu eigen im Spannungsfeld von Individualisierung und Fachlichkeit?</p> <p>Welche Erkenntnisse für die unterrichtliche Praxis liefert der gemäßigte Konstruktivismus?</p>	<ul style="list-style-type: none"> • formulieren gleichberechtigt Förderziele und Themen auf Basis einer differenzierten Lerngruppenanalyse und curriculärer Bezüge • beachten Kriterien für guten Unterricht und machen sinnvollen Gebrauch von Möglichkeiten des Co-Teaching • erproben die gemeinsame bzw. exemplarische Planung von Unterricht so wie die Unterrichtsplanung und Durchführung im Team • lernen didaktische Modelle für inklusiven Unterricht kennen und erproben diese • treffen angemessene didaktischer Entscheidungen im Hinblick auf herausfordernde pädagogische Situationen • dokumentieren effektiv und kontinuierlich Leistungsergebnisse und individuelle Entwicklungsprozesse • kennen Formen und Methoden der individuellen Rückmeldung und erproben diese 	<p>K 1: Lehrkräfte planen Unterricht unter Berücksichtigung unterschiedlicher Lernvoraussetzungen und Entwicklungsprozesse fach- und sachgerecht und führen ihn sachlich und fachlich korrekt durch.</p> <p>K 2: Lehrkräfte unterstützen durch die Gestaltung von Lernsituationen das Lernen von Schülerinnen und Schülern. Sie motivieren alle Schülerinnen und Schüler und befähigen sie, Zusammenhänge herzustellen und Gelerntes zu nutzen.</p> <p>K 3: Lehrkräfte fördern die Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler zum selbstbestimmten Lernen und Arbeiten.</p> <p>K 8: Lehrerinnen und Lehrer erfassen die Leistungsentwicklung von Schülerinnen und Schülern und beurteilen Lernen und Leistung auf der Grundlage transparenter Beurteilungsmaßstäbe.</p>